

Lass mich nicht allein

Drama-Pur! 19.KAPPI IST ONLINE!!!Es geht weiter!:)

Von SophieMaus

Kapitel 12: Positive Einsichten...

- Flashback:

"Wie", begann Sora vom Neuen wieder, "wie soll es denn jetzt weitergehen mit uns,?" Immer noch mit den Gesicht Richtung Tür antwortete Tai leise:" Im Moment weiß ich gar nichts mehr", und ging ohne ein Wort zu sagen mit Tränen in den Augen aus der Tür....

- Flashbackende

Seufzend und mit traurigen Blick lag die müde Sora auf dem Sofa in Tais und ihrer Wohnung.

Ihre Hände umfassten ihren Bauch und noch immer musste sie daran denken was in der letzten Stunde passiert war.

Dicke Tränen kullerten an ihren Wangen runter,sie wollte Tai niemals so verletzen.

Ohne weiter mehr zu der Situation zu sagen verließ er wütend die Wohnung und ließ sie verzweifelt zurück.

Nervös schaute Sora auf ihre Armbanduhr.

"Eine Stunde lang ist Tai schon weg, ob er wohl wiederkommen wird....", dachte Sora.

Kopfschüttelnd war ihr eigentlich klar,dass er auf jeden Fal wiederkommen wird, aber wie es weitergehen soll, dass wusste sie nicht.

"Im Moment weiß ich gar nichts mehr",war das letzte was er zu ihr sagte ,bevor er die Wohnung verließ.

Für Sora war aber schon eigentlich alles klar.

Nach seiner Antwort wusste sie,dass Tai sie nun jetzt verlassen wird,vielleicht sogar rausschmeißen aus der Wohnung,denn immerhin war es ja eigentlich seine Wohnung.

Wohin sollte sie denn hinziehen,ging es ihr durch den Kopf, zu ihrer Mutter, nein,seitdem ihre Mutter von der Schwangerschaft weiß ist das Verhältnis zwischen den zwei ziemlich schlecht geworden,denn ihre Mutter wirkte schon ziemlich enttäuscht wegen dder Schwangerschaft,da ihre Tochter noch sehr jung war und nannte sie deshalb auch Verantwortunglos.

"Verantwortungslos",dachte Sora, " ja das bin ich auch, werde mit meinen 18 Jahren Schwanger und weiß noch nicht mal von wem.Hab noch keine eigene Wohnung,Ausbildung wegen der Schwangerschaft abgebrochen und nun auch keinen

Freund und Vater mehr für mein Baby..."

Verkrampft schloss sie die Augen.

In diesem Moment hasste sie ihr Leben, ihre ganze Situation.

Sie dachte an ihre Freundinnen wie Mimi z.B, die es ihrer Meinung viel besser haben.

"Mimi", plötzlich regte sie sich vom Sofa hoch, " ganz allein bin ich ja doch nicht" ,dachte sie sich, " im Notfall könnte sie bestimmt zu Mimi ziehen.

Mimi war nun seit Jahren immer noch ihre beste Freundin auf die man sich immer verlassen konnte, sie konnte ihr immer alles erzählen, wie die Sache, dass sie nun Schwanger war und auch nicht wusste ob nun Tai oder Matt der Vater war..

Sora stand nun auf, zog sich etwas an, schrieb einen Zettel wo drauf stand "Bin bei Mimi..." und ging schließlich aus der Tür.

Sie brauchte jetzt einfach jemanden mit dem man Reden kann....

Tai ging immer noch wütend und enttäuscht durch die Straßen in der Vorstadt.

Er wusste nicht wie lange er schon lief und warum, aber es tat einfach gut an der frischen Luft zu sein und sich zu bewegen, das machte es für ihn etwas einfacher den Schmerz zu überwinden.

Plötzlich blieb er stehen und drehte sich zu einem großen Resteraunt um mit dem Titel "Nudel da la Suppe".

Spontan entschließt er sich in das Resteraunt zu gehen.

Er kannte es gut, da er selbst das Öfteren neben Fußballtraining zusammen wie mit Leuten wie Davis darin arbeitet.

Davis und Izzy sind Tais besten Freunde, mit Davis wurde die Freundschaft erst enger nachdem er mit Tais Cousine liiert war und naja über die Jahre haben die 2 doch gemerkt wie ähnlich sie sich eigentlich doch von der Art sind.

Tai schaute sich um und ging dann mit sicheren Blick Richtung Theke hin, bis er auf den Weg plötzlich von Davis angesprochen, der gerade versuchte 3 Teller auf seinen Arm zu balancieren: " Hey "werdener Daddy", ich dachte du musst heute Abend nicht arbeiten!"

"Muss ich auch nicht", antwortete Tai kühl und setzte sich mit traurigen Blick an die Theke.

"Werdener Daddy", dachte er " tzzz..".

Misstrauisch beobachtete Davis Tai, der nun traurig auf den Barhocker saß und gedankenlos in die Luft starrte.

"Hey!", fing er an als er langsam zu Tai ging, "alles in Ordnung bei dir?"

"Klar, was soll sein"?! antwortete Tai kurz.

Doch Davis merkte das Tai irgendwas bedrückte, er klopfte ihn kumpelhaft auf die Schulter ging kurz zu seinen Chef und kam nach wenigen Sekunden später wieder und gesellte sich dann anschliessend auf den Barhocker neben Tai.

"So", begin Davis, "jetzt erzählst du mir mal ganz in Ruhe was los ist, du machst ja echt einen erbärmlichen Eindruck. Hast du Stress mit Sora?"

Tai setzte einen sehr tiefen Seufzer aus und nickte anschliesslich mit traurigen Blick.

Davis fing dann gleich weiter an zu reden: " Also, ich gehe mal davon aus, dass das ja heißen soll. Warum habt ihr denn Stress wenn ich fragen darf?"

Tai winkte zunächst mit seiner Hand ab, irgendwie hatte er keine Lust darüber zu sprechen, aber bei Davis strengen Blick musste er wohl oder übel über seinen Schatten springen: " Ach es ist... Wie soll ich sagen, es ist kein Stress den wir haben, mehr

eigentlich...Ich weiß nicht wie ich es dir erzählen soll.."

Intressiert rief Davis gleich:" Los komm schon, erzähl einfach was passiert, danach fühlst du dich bestimmt besser."

Danach herrschte kurzes Schweigen, Tai musste ein wenig Grinsen und sagte dann anschliessend:" Naja, ob ich mich hinterher besser fühle weiß ich nicht aber egal, ich werde es dir erzählen....Also nach eurem Besuch, ging Sora noch einmal spazieren und naja als wie wiederkam, klopfte es wenig später an der Tür und rate mal wer uns besuchte?"

"Keine Ahnung", murmelte Davis," der Weihnachtsmann?"

Tai schüttelte den Kopf:" Nein... Matt bescherte uns einen netten Besuch. Ich wollte ihn natürlich nicht reinlassen und erst Recht nicht mit ihm reden, ich meine nach allem was er Sora angetan hat, aber das ist jetzt egal. Auf jeden Fall erzählte er denn irgendwie sone komischen Sachen,vonwegen dass er und ich ja imselben Boot sitzen und ob es Sora mir noch nicht erzählt hätte. Ja ich fand das alles irgendwie 'nen bisschen verwirrend bis Sora ankam und anfang rumzuschreien und sich mit Matt zu streiten, als er denn Sora anfassen wollte, habe ich ihn ausser Tür geschubst und dann meinte er irgendwas dass das Kind ja auch von ihm sein könnte, aber Sora, dass ja wüsste. Hinterher fragte ich sie ob das stimmte und sie sagte ja."

Tai holte nun erstmal tief Luft und schaute denn Davis an,der so aussah als würde er das alles nochmal durch seinen Kopf gehen lassen und wirklich abzuchecken, ob er alles auch ganz begriffen hätte.

"Also", startete Davis nun endlich nach seiner langen Denkpause," soll das heißen,dass Sora auch noch was mit Matt am laufen hat und sie jetzt deshalb nicht sicher ist wer nun der Vater ist?"

Dieser Gedanke kam Tai noch gar nicht in Sinn,sollte das vielleicht heißen,dass Sora ein doppeltes Spiel spielte.

Aber nein, das konnte er sich eigentlich nicht vorstellen, denn Sora wirkte schon,dass sie richtig Angst vor Matt hätte,aber andererseits möglich wäre alles.

Tai zuckte die Schultern und sagte still:" Keine Ahnung,haben wir ehrlich gesagt noch gar nicht drüber gesprochen, Tatsache ist einfach,dass das Baby auch von diesem widerlichen Arsch sein könnte und ich einfach nicht weiß ob ich damit leben könnte wenn ich dann weiter mit ihr zusammen bleiben würde..."

" Kann ich gut verstehen", rief Davis überlegend,"aber als Kumpel kann ich dir den erstmal den Ratschlag geben mit ihr darüber zu reden und naja",Davis machte kurz 'ne Pause und schaute Tai sehr ernsthaft an,"du liebst sie doch wirklich,oder?"

"Natürlich liebe ich sie", sagte Tai schon was empört," es gibt keinen Menschen den ich mehr liebe als sie und ich will sie auch nicht verlieren, es ist nur..",brach er ich ab,"dass.. ich meine wenn ich mir vorstelle nachhher ein Kind aufzuziehen,welches gar nicht von mir ist.. ich meine.."

"Hey", sprach Davis mittendrin," noch ist doch gar nicht gesagt ,dass das Kind nicht von dir ist, warte erstmal ab und rede mit Sora..!"

Tai nickte zustimmend:" Okay, du hast ja Recht,ich glaub ich werde jetzt erstmal gehen, es ist schon ziemlich spät".

"Ja" rief Davis und stand genau wie Tai auch auf," ich muss so oder so noch weiterarbeiten, mein Chef hatte mir eigentlich nur 'ne 5 Minuten Pause versprochen,aus der wurden jetzt aber bestimmt 20 Minuten."

Tai ging langsam zur Ausgangstür und drehte sich denn nochmal zu Davis um:" Hey ..Und Danke nochmal!"

"Kein Problem", grinste Davis",ich sagte doch, dass es dir hinterher bestimmt besser

gehen wird!"

Daraufhin musste Tai auch grinsen und verließ dann lächlen das Resteraunt.

Draußen atmete er tief ein, es tut wrklich gut sich mit seinem Kumpel auszusprechen,dachte er.

Motiviert lief er in die Richtung seiner Wohnung...

Nocheinmal klopfte und klingelte Sora verzweifelt an die Wohnungstür ihrer besten Freundin.

"Wo ist sie denn bloß", dachte sie traurig,"weg wenn man sie grad braucht, bestimmt auf einer Party und amüsiert sich ganz prächtig".

Beleidigt drehte sich Sora um und ging nach draußen.

Am liebsten wollte sie gleich wiederlosheulen, doch ihr Inneres sagte , dass Selbstmitleid auch keine Lösung wäre und dass sie an ihrer ganzen Lage auch selber Schuld wäre.

Verträumt schlenderte sie weiter durch die Straßen bis von einer bekannten Stimme aus den Gedanken gerissen wurde.

"Na,hat dein Traumprinz dich rausgeschmissen?", rief Matt ,der von einer Bank aufsprang und eine Zigarette mit seinem Fuß ausdrückte,schadenfreudig.

" Nicht er schon wieder....", dachte Sora genervt und ging ignorierend an ihm vorbei.

"Konnte er etwa die Wahrheit nicht verkraften, nein?!", grinste Matt.

Ruckartig drehte Sora sich um und keifte zu Matt:" Achja, kannst du es denn?!!!"

Verwirrt sagte Matt darauf:"Wieso, was meinst du?"

"Was ich meine", agumentierte Sora gleich weiter", ist, dass du wie du ja auch schon so toll Tai erzählt hast, auch vielleicht Vater wirst.Du weißt hoffentlich das auf dich ein ganz großes Stück Verantwortung zukommen wird,wenn es wirklich dein Kind ist.!"

Matt hätte mit so einer Aussage von Sora nie gerechnet und schwieg für's nächste erstmal.

"Aber was rede ich eigentlich mit dir darüber,sowie ich dich kenne, wäre dir dein Kind so oder so scheiß egal, sowie dir alle scheiß egal sind, du bist nämlich ein verfluchtes ,selbstverliebtes,egoistisches Schwein Yamato Ishida"!, schrie Sora und drehte sich um 180 grad um und ging mit schnellen Schritten weiter.

Noch immer stand Matt wie angewurzelt auf dem Bürgersteig und schaute Sora hinterher.

Er konnte nicht fassen was Sora da zu ihm gesagt hatte und er bekam das erste Mal ein ganz komisches Gefühl im Magen, da sie nämlich Recht hatte.

Matt hatte sich tatsächlich noch keine Gedanken drüber gemacht, was es wirklich wohl bedeuten wird Vater zu werden.

Triumphierent und mit einem guten Gefühl im Bauch lief Sora weiter.

Es tat total gut, endlich mal das zu sagen, was sie wirklich von ihm hält und es hatte ja wohl auch angeblich gegessen, denn es kam nicht wie sonst eine blöde Bemerkung oder Ähnliches zurück , nein zum ersten Mal hatte Yamato Ishida nichts zu kontern, was Sora sehr gefiel.

Doch schon gleich wieder wurde sie aus ihren Siegesgefühl gerissen denn sie hörte schnelle Schritte hinter sich.

Und da war er wieder,Matt kam mit schnellen Schritten hinter ihr hergerannt.

Genervt rief Sora:" Was willst du noch?Du kennst mittlerweile meine Meinung über

dich!"

"Sora", begann er ruhig, "ich will jetzt wirklich nicht streiten, ich.." man merkte das es ihm schwer fiel das zu sagen", ich wollte mich entschuldigen, denn du hast vielleicht ..aehm schon in einigen Punkten Recht...Ich habe mir wirklich noch keine Gedanken drüber gemacht wie es sein würde Vater zu werden und ich wollte dir einfach nur sagen..falls es..ähm von mir ist, ich werde da sein..für dich ,okay?"

Sora zuckte eine ihrer Augenbrauen hoch, kann er das jetzt wirklich ernst meinen, aber da sie meistens an Gute im Menschen glaubte, nickte sie kurz und versuchte ihn zu glauven indem sie sagte:" Mhm..okay, es ist okay.Wir werden ja sehen..."

Daraufhin legte Matt sein bekanntes Lächeln wieder auf und nahm Sora ganz ohne Vorwarnung in dem Arm und flüserte ihr leise in Ohr:" Danke..Süße.."

Sora wollte sich aus der Umarmung befreien,doch als sie das tat zog Matt sie nochmal an sich und setzte seine Lippen auf ihre.

Von nicht weiter Entfernung beobachtete ein jüngerer Mann die ganzen Szene, in seinen Nussbraunenaugen konnte man schon fast Fauerflammen aus Wut erkennen....

Soooo und schwup-di-wupp kommt das naechste Kappi,hatte in letzter Zeit viel more time..Hoffe euch gefaellt das Kappi und nochmal vielen Dank an die Kommischreiber, ihr seit echt voll klasse!!!!pS for Hikari-yagami: bin zur zeit in new zealand:D

GLG Sophie